

## CDH Mitte „Erste Hilfe – Kit“ FAQ zum Thema DSGVO und Datenschutz

### 1. Ein offenes Wort zu Beginn

Die Aufgaben erscheinen oft aufwendiger, als sie nachher sind. Das ist die Erkenntnis mehrerer CDH-Mitglieder der Testreihe.

Alle für den CDH Mitte erstellten Vorlagen, Muster und sonstigen Hilfestellungen wurden von und mit Mitgliedsunternehmen des CDH Mitte entwickelt und getestet. Damit wollen wir die Verständlichkeit und Praxisbezug sicherstellen, damit Sie damit auch arbeiten können.

Ist die grundlegende Logik einmal verstanden, wird sie nur noch recht formal dokumentiert, ist aber damit meist auch abgeschlossen.

#### **Achtung bei Ausnahmen und Erleichterungen.**

Oft wird bei Veranstaltungen und Praxistipps verlockend von Ausnahmen gesprochen wie „Das müssen Sie nicht machen“.

Die DSGVO und das BDSG sind bewusst so formuliert, dass erst einmal ALLES erfasst wird, um dann Einschränkungen vorzunehmen. Einschränkungen sind hier für Handelsvertreter, soweit möglich, berücksichtigt.

**Grundlage aller Dokumentationen und Vorlagen war und ist, keine irreführende Beschönigung, sondern klipp und klar auf Ihrer Seite zu stehen.**

### 2. Wer haftet für Datenschutzverstöße?

Der **Verantwortliche**, üblicherweise ist es der **Firmeninhaber** bzw. **Geschäftsführer**.

**Praxistipp:** Datenschutz und Informationssicherheit sind „Chefsache“.

### 3. Was ist die zentrale Erkenntnis des aktuellen Datenschutzes?

#### **Der Kunde ist König – Er allein bestimmt über die Verwendung seiner Daten.**

Grundsätzlich ist es unter Strafe verboten personenbezogene **Daten**<sup>1</sup> ohne wichtigen Grund aufzubewahren. so wird eine endlose Datenspeicherung verhindert.

**Praxistipp:** Der Begriff „personenbezogene Daten“ könnte fast genauso gut Kundendaten bezeichnen.

- **Personenbezogene Daten sind:**
- Offensichtliche Daten wie Namen, Nummern, Adressen etc., eben alles was geeignet ist eine Person zu identifizieren. Details siehe DSGVO in Art. 4 Nr. 1.

- Nicht so offensichtliche Daten, die aber genauso geeignet sind, um eine Person zu identifizieren. Ein typisches Beispiel wäre der genutzte Browser (Internetprogramm) oder die IP-Adresse (die „technische Adresse“ Ihres Netzwerks.)
- Übrigens, besonders geschützt sind sensible Personendaten wie Gesundheitsdaten.

### Wichtige Gründe für Handelsvertreter sind:

#### 1. Erfüllung eines Vertrages

Beispiel: Ich habe bei Ihnen bestellt (DSGVO in Art. 6 Nr. 1 lit. b)

**Achtung:** Hier wurde des öfteren erwähnt, dass eine Anbahnung, also die Akquise ebenfalls erfasst sei. Das ist Irreführend. Die DSGVO in Art. 6 Nr. 1 lit. b besagt explizit „zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen“; Also auf Anfrage des Kunden. Das ist hier der Punkt 2. Alles andere erscheint spekulativ.

#### 2. Es gibt eine Kundenanfrage

Beispiel: Ich möchte bei Ihnen bestellen (DSGVO in Art. 6 Nr. 1 lit. b)

#### 3. Einwilligung, dass Sie meine Daten haben und mich kontaktieren dürfen

Beispiel: sie haben meine Bestätigung (schriftlich oder elektronisch) dass ich sehr gerne von Ihnen Neuigkeiten und Angebote erhalten möchte. (DSGVO in Art. 6 Nr. 1 lit. a)

**Praxistipp:** Nutzen Sie das Einholen der Kundeneinwilligung argumentativ als Beleg für Ihr zeitgemäßes und kundenorientiertes Geschäftsmodell.

**Praxistipp von Mitgliedern:** Ich bin mit meinen Kunden in sehr gutem Kontakt, das kann ich bei nächster Gelegenheit auch schriftlich machen.

## 4. Wie ist das mit Werbung und Einwilligung von Kunden?

Sie erhalten vermutlich selbst gerade viele E-Mails mit der Bitte um Einwilligung, dass Sie kontaktiert werden dürfen. Vermutlich mit sehr unterschiedlichen Anforderungen.

Überhaupt nicht neu ist, dass Sie im Interesse des Kunden Werbung machen. Wenn Sie jeder beliebigen Firma Werbung zusenden, konnte dagegen vorgegangen werden. Aktuell steht die Frage an, ob Sie eine neue Einwilligung brauchen. **Dazu liegt schriftlich von allen Landesdatenschützern [hier](#) vor, dass es eben noch nicht klar ist wann explizit eine Einwilligung vorliegen muss.**

### Das aktuelle Risiko besteht darin, dass

1. Kunden nicht nur widersprechen (bitte keine Werbung), sondern Sie auch vor Gericht bringen. Scheint Ihnen das mit Ihren Kunden realistisch?
2. Dass die Landesdatenschutzbehörden gegen Sie ermitteln. Bitte beachten Sie die aktuelle Auslastung der Behörde.

### Also nichts tun?

**Klares NEIN**, nutzen Sie das Thema, um Ihre eigene Entscheidung zu treffen, statt pauschale und im Zweifel ungültige Einwilligungen in Masse an die Kunden zu schicken. Im individuellen Kontakt mit Kunden können Sie geeignete (also vollständige) Einwilligungen einholen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich als modernes Unternehmen zu präsentieren, dass die Zeit der Kunden schätzt. Es bietet sich übrigens eine elektronische Lösung an, dass macht es für Ihre Kunden einfacher.

## 5. Wann sind Daten zu löschen?

Immer dann, wenn es keinen Geschäftszweck mit dem Kunden mehr gibt. Damit soll unbefristetes Datenaufbewahren verhindert werden. (§ 38 BDSG neu)  
Ausnahmen gelten für Daten und Aufbewahrungspflichten (10 Jahre). Typisch wären Altkunden mit denen kein Kontakt mehr besteht.

**Praxistipp:** Löschen Sie Altdaten, bewahren sie aber Daten auf die Sie evtl. z.B. bei Beendigung eines Handelsvertretervertrages benötigen (Kundenliste mit Umsatzdaten zu Beginn der Tätigkeit, steuerlich relevante Daten).

## 6. Benötigen Sie einen Datenschutzbeauftragten?

Ja, wenn „Sie in der Regel mindestens zehn Personen ständig mit der **automatisierten**<sup>2</sup> Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigen“. Das dürfte als fast jeden Handelsvertreter mit mehr als 10 Mitarbeitern betreffen.  
(<sup>2</sup> *automatisiert – nicht Papier, sondern elektronisch*)

## 7. Wie kann ich jemanden intern als Datenschutzbeauftragten qualifizieren?

Das ist kein Ausbildungsberuf und auch kein Studium.  
Es werden offiziell juristische Kenntnisse des Datenschutzes und technische Fähigkeiten eingefordert. Oft werden diese Kenntnisse durch ein Ausbildungszertifikat der IHK oder Datenschutzverbänden belegt, wirklich benötigen muss man es nicht. Aber wie immer haftet der Verantwortliche also Sie, auch dafür, einen geeigneten Datenschutzbeauftragten zu bestellen.

**Achtung vor Interessenskonflikten:** Es dürfen z.B. keine Geschäftsführer oder IT-Leiter oder Personal-Leiter als Datenschutzbeauftragte benannt werden.

**Praxistipp:** Vorsicht vor laxer Bestellung – ein Datenschutzbeauftragter ist weisungsunabhängig, das ist kein Posten für Frühstücksdirektoren.

## 8. Wie wird ein Datenschutzbeauftragter benannt bzw. gemeldet?

**online per Formular – in Hessen gilt eine dreimonatige Meldefrist ab dem 25.05.2018.**

**Hessen:** <https://datenschutz.hessen.de/service/benennung-eines-datenschutzbeauftragten>

**Thüringen:** <https://www.tfdi.de/tfdi/>

**Rheinland-Pfalz:**

<https://www.datenschutz.rlp.de/de/themenfelder-themen/online-services/meldeformular-datenschutzbeauftragter-gem-art-37-abs-7-ds-gvo/>

## 9. Ich habe von einem Verzeichnis erfahren, muss ich das erstellen?

**Grundsätzlich ja**, es heißt genau „Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten“.

Es gibt geringe Ausnahmen, die nicht auf Handelsvertreter passen. Zum Beispiel weil Sie keine personenbezogenen Daten verarbeiten.

Ich verweise auf das Dokument „**CDH Mitte Erste-Hilfe Schnellüberblick „Fahrplan Datenschutz“** – dort wird das Risiko für ein fehlendes Verzeichnis als „mittel“ eingeschätzt. Erstellen Sie das Verzeichnis nachdem Sie die wichtigere „**Datenschutzerklärung für die Website**“ abgeschlossen haben. Vorlagen dazu finden Sie unten angeführt.

**Praxistipp:** Je schneller Sie diese recht formale Arbeit anfangen, desto eher verschwindet es in einem Datenschutz-Ordner und Sie können weiter normal arbeiten.

## 10. Wo finde ich weitere Informationen die mir helfen könnten?

**Fragen Sie im CDH Mitte bzw. bei IT-Transfusion nach!**

Bei der Fülle der gesamten Unterlagen wäre das Dokument hier schnell überfrachtet.

**CDH Mitte:** Tel: +49 (0)69 63 00 91-12 | E-Mail: [info@cdh-mitte.de](mailto:info@cdh-mitte.de)

**IT-Transfusion:** Tel: +49 (0)30 555 78 452 | E-Mail: [information@it-transfusion.de](mailto:information@it-transfusion.de)

**Der Datenschutzbeauftragte ist zu erreichen unter**

**Hessen:** Tel: +49 (0)611 14080 | Website: <https://datenschutz.hessen.de/>

**Thüringen:** Tel: +49 (0) 361 573 11 29 00 | Website: <https://www.tlfdi.de/tlfdi/>

**Rheinland-Pfalz:** Tel: +49 (0) 6131 20 82 449 | Website:  
<https://www.datenschutz.rlp.de/de/startseite/>

**Wie ist der Datenschutzbeauftragte organisiert?**

Auch um Ihnen zu verdeutlichen, dass dort viel Arbeit auf wenige Mitarbeiter zukommt.  
Organigramme mit Ansprechpartnern und Kontakten:

**Hessen:**

<https://datenschutz.hessen.de/sites/datenschutz.hessen.de/files/Organigramm%20HBDI%2025.05.2018.pdf>

**Thüringen:**

[https://www.tlfdi.de/mam/tlfdi/wir-ueber-uns/organigramm -  
stand 24.05.2018\\_internetversion.pdf](https://www.tlfdi.de/mam/tlfdi/wir-ueber-uns/organigramm_stand_24.05.2018_internetversion.pdf)

**Rheinland-Pfalz:**

<https://www.datenschutz.rlp.de/fileadmin/lfdi/Dokumente/Organigramm.pdf>

**Wie kann ich mich noch auf die DSGVO vorbereiten?**

Tipps vom hessischen Landesdatenschutzbeauftragten

[https://datenschutz.hessen.de/sites/datenschutz.hessen.de/files/Fragen%20zur%20Vorbereitu  
ng%20DSGVO.PDF](https://datenschutz.hessen.de/sites/datenschutz.hessen.de/files/Fragen%20zur%20Vorbereitung%20DSGVO.PDF)

**Was ist mit dem betrieblichen Datenschutzbeauftragten?**

Handreichung zum behördlichen und betrieblichen Datenschutzbeauftragten

[https://datenschutz.hessen.de/sites/datenschutz.hessen.de/files/content-  
downloads/Der%20beh%C3%B6rdliche%20und%20betriebliche%20Datenschutzbeauftragte.p  
df](https://datenschutz.hessen.de/sites/datenschutz.hessen.de/files/content-downloads/Der%20beh%C3%B6rdliche%20und%20betriebliche%20Datenschutzbeauftragte.pdf)

**Gibt es eine Einführung in das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten?**

Hinweis zum Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

[https://datenschutz.hessen.de/sites/datenschutz.hessen.de/files/content-  
downloads/Hinweise%20zum%20Verzeichnis%20von%20Verarbeitungst%C3%A4tigkeiten\\_1.p  
df](https://datenschutz.hessen.de/sites/datenschutz.hessen.de/files/content-downloads/Hinweise%20zum%20Verzeichnis%20von%20Verarbeitungst%C3%A4tigkeiten_1.pdf)

**Gibt es ein Muster-Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten?**

Muster Verarbeitungsverzeichnis Verantwortlicher

[https://cdh-mitte.de/wp-content/uploads/sites/6/2018/05/02-Muster-  
Verarbeitungsverzeichnis.docx](https://cdh-mitte.de/wp-content/uploads/sites/6/2018/05/02-Muster-Verarbeitungsverzeichnis.docx)